

*Liebe Sechstklässlerin,
lieber Sechstklässler,*

es ist soweit: deine nächste Entscheidung am Gymnasium steht an!

Unsere Schule legt Wert darauf, dich bei deiner Entwicklung zum Erwachsenen zu unterstützen.

Wir geben dir im Laufe deiner Schullaufbahn immer wieder die Gelegenheit, dich nach deinen Interessen und Begabungen zu entscheiden. Letztes Jahr hast du das zum ersten Mal im Fach Musik gemacht.

Eine wichtige Entscheidung steht sehr bald an. Mit der Wahl der zweiten Fremdsprache kannst du deine Interessen und Begabungen weiter verfolgen und eine Sprache lernen, die dir liegt.

Dieser Flyer und auch der Informationsflyer über das Sprachenangebot an unserer Schule sollen dir gemeinsam mit deinen Eltern helfen, die richtige Wahl zu treffen.

„Ein gutes Händchen“ wünschen wir dir dabei!

Latein oder Französisch?

Überlegungen zur Wahl
der zweiten Fremdsprache
am Ende der Klasse 6



**Gymnasium
Porta Westfalica**

Wissen steckt an.

Hoppenstraße 48
32457 Porta Westfalica

Telefon +49 571 7354
Telefax +49 571 70794

post@gym-pw.de
www.gym-pw.de



**Gymnasium
Porta Westfalica**

Wissen steckt an.

Salve!

Warum solltest du Latein wählen?

Latein ist – anders als zum Beispiel Englisch oder Französisch – **keine „lebendige“ Sprache** und wird heutzutage nicht mehr aktiv gesprochen. Trotzdem gibt es zahlreiche Gründe, weshalb es sich lohnt, Latein zu wählen:

Das Fach Latein vermittelt dir ein hohes Maß an **Allgemeinbildung** in vielen verschiedenen Bereichen wie z. B. Geschichte oder Mythologie, was dir in zahlreichen Lebensbereichen, aber natürlich auch in vielen anderen Unterrichtsfächern zugutekommt.

Darüber hinaus hilft dir das Erlernen der lateinischen Sprache dabei, **sicherer in den Sprachen** zu werden, **die du bereits kennst**. Auch verbesserst du hier deine **Sprachkompetenz und deine Ausdrucksfähigkeit**, so dass es dir leichter fällt, dich im Deutschen und anderen Sprachen auszudrücken.

Ein positiver Nebeneffekt ist, dass es, wenn du Latein lernst, viel einfacher für dich ist, **andere romanische Fremdsprachen wie Spanisch, Französisch oder Italienisch zu lernen**, weil diese alle von der lateinischen Sprache abstammen und dieser sehr ähnlich sind.

Ein weiterer wichtiger Grund, weshalb es sich lohnt, Latein zu wählen, ist das **Latinum**. Wenn du Latein als zweite Fremdsprache wählst, kannst du am Ende der Jahrgangsstufe 11 das Latinum bekommen, ohne dass du extra eine Prüfung dafür ablegen musst. Das Latinum musst du später an der Uni für zahlreiche Studiengänge nachweisen – z. B. für verschiedene Sprachen, Geschichte, Religion oder Archäologie.

Was machen wir im Lateinunterricht?

Wir beschäftigen uns im Lateinunterricht mit zahlreichen spannenden und interessanten Themen wie beispielsweise **Geschichte, Mythologie, Religion, Philosophie und sogar Kunst**. Grundlage dessen ist die lateinische Sprache bzw. die lateinische Literatur. Um diese Texte lesen und verstehen zu können, lernen wir – wie in allen anderen Sprachen auch – die lateinische **Grammatik und Vokabeln**. Natürlich **sprechen wir im Unterricht immer deutsch**; denn Latein ist ja keine lebendige Sprache. So übersetzen wir ausschließlich lateinische Texte ins Deutsche – niemals umgekehrt. Dementsprechend lernen wir auch die Vokabeln nur vom Lateinischen ins Deutsche.

Wer sollte Latein lernen?

Latein solltest du lernen, wenn du dich für **Themengebiete wie Geschichte oder Mythologie** interessierst oder mehr darüber

erfahren möchtest, **wie die Menschen früher gelebt haben**.

Wenn du **nicht gerne aktiv andere Sprachen sprichst** und dich im Sprechen der deutschen Sprache sicherer fühlst, bist du in Latein genau richtig. Latein kannst du auch dann wählen, wenn du sehr **fleißig, genau und strukturiert arbeiten** kannst. Wenn du **gut in Mathe** bist oder leicht **logische Zusammenhänge** erschließen kannst, erleichtert dir dieses das Erlernen der lateinischen Sprache ebenfalls.

Wie lernen wir Latein? – Das Lehrbuch

Wenn du dich für Latein entscheidest, bekommst du **zwei zusammenhängende Bücher** unseres Lehrbuchs „Roma“, die dich so lange begleiten werden, bis wir in Klasse 10 die Originaltexte römischer Autoren lesen können.

Im Textband findest du spannende **lateinische Geschichten aus dem Alten Rom**, die wir übersetzen und inhaltlich erarbeiten, aber auch **Übungsaufgaben zur Grammatik** sowie **deutsche Texte** – z. B. zur römischen Geschichte oder Mythologie.

Mit dem Begleitband lernst du **die Vokabeln** und kannst die **Grammatik**, die wir gemeinsam im Unterricht erarbeiten, noch einmal nachlesen. Außerdem bekommst du von deinem Lehrer immer wieder **Übungsmaterialien** – zum Beispiel aus dem begleitenden Übungsheft – damit du das Gelernte üben und vertiefen kannst.

Bonjour!

Warum solltest du Französisch wählen?

Französisch ist eine **„lebendige“ Sprache**, die von rund 300 Mio. Menschen gesprochen wird – und das nicht nur in unseren Nachbarländern Frankreich, Schweiz, Belgien und Luxemburg, sondern auch beispielsweise in Teilen Kanadas sowie in zahlreichen Ländern Afrikas. Nach Englisch ist Französisch **die am häufigsten gelernte Fremdsprache** und weltweit die **fünftmeist gesprochene Sprache**. Darüber hinaus ist die Beherrschung mehrerer Fremdsprachen wichtig für dein **späteres Berufsleben**. Französischkenntnisse sind daher von Vorteil für eine Anstellung in einem der zahlreichen französischen und frankophonen Konzerne in den verschiedensten Branchen (Automobilindustrie, Luftfahrt usw.).

Da Französisch sehr eng mit anderen romanischen Sprachen wie Spanisch oder Italienisch verwandt ist und vom Lateinischen abstammt, **erleichtert dir das Beherrschen der französischen Sprache wiederum das Erlernen dieser und vieler anderer Sprachen**. Im Französischunterricht – ebenso wie im Englischunterricht – wird auch das **Sprechen, Hörverstehen, Schreiben und Leseverstehen** trainiert, weshalb dir **viele Lernstrategien bereits bekannt** sein werden.

Was machen wir im Französischunterricht?

Vokabeln und Grammatik sind der Baustein für das Erlernen einer Sprache – so ist es auch bei Französisch. Du wirst aber auch Schritt für Schritt im Unterricht lernen, wie man diese **Sprache anwendet**, indem immer wieder **Kommunikationssituationen** im Unterricht simuliert werden (zum Beispiel Einkaufsgespräche, Rollenspiele, Dialoge usw.). Zudem werden die Bereiche Leseverstehen, Hörverstehen und Schreiben geschult. Auch der **Unterricht wird** – so wie du es bereits aus dem Englischunterricht kennst – **zunehmend auf Französisch stattfinden**. Aber keine Sorge – hieran wirst du dich sehr schnell gewöhnen! Neben dem Erlernen der Sprache wirst du außerdem **Vieles über Länder und Regionen erfahren**, in denen Französisch gesprochen wird: So lernst du beispielsweise das französische Schulsystem kennen und beschäftigst dich mit den Sehenswürdigkeiten, Spezialitäten und Festen in den frankophonen Ländern. Schließlich kannst du deine Sprachkenntnisse im Rahmen der siebtägigen **Sprachenfahrt nach Saint-Malo, Bretagne** (Frankreich) in der 10. Klasse anwenden.

Wer sollte Französisch lernen?

Französisch solltest du lernen, wenn du **Spaß und Freude an Kommunikation** hast und dich für die **französische und frankophone Kultur** interessierst. Natürlich solltest du – wie es beim Erlernen aller Sprachen von Bedeutung ist – auch bereit sein, **Vokabeln zu lernen** und dich mit der **Grammatik** des Französischen auseinanderzusetzen.

Wie lernen wir Französisch? – Das Lehrbuch

Wenn du dich für Französisch entscheidest, arbeitest du sowohl mit einem **Lehrbuch** als auch mit dem sogenannten **Cahier d'Activités**, welches in etwa vergleichbar mit dem Workbook aus dem Englischunterricht ist. Im Lehrbuch findest du spannende **Geschichten** von frankophonen Kindern und Jugendlichen, die über unterschiedlichste Erlebnisse in der Schule und ihrer Freizeit aber auch über ihre Kultur berichten. Außerdem gibt es **Videoclips** zu den Lehrwerkstexten und **französischsprachige Lieder**. Zusätzlich findest du aber auch **Übungsaufgaben zum Hör- und Leseverstehen, zum Schreiben und zur Grammatik**. Im Cahier d'Activités findest du weiteres Übungsmaterial, damit du das Gelernte üben und anwenden kannst.